



Am 19. und 20. September diskutierte die EASTWOOD-Community in Leipzig die Potenziale des Holzbaus in Zeiten von Digitalisierung und entstehender Kreislaufwirtschaft. Foto: EASTWOOD / Swen Reichhold

30.09.2024 11:50 CEST

EASTWOOD festigt Status als Plattform des digitalen Holzbaus

Köln/Leipzig, 30. September 2024 – Ein Vortragsprogramm im Spitzenfeld deutscher Holzbau-Veranstaltungen, über 200 Teilnehmer und eine ausverkaufte Fachausstellung boten den Rahmen für die EASTWOOD 2024 in Leipzig, die sich in ihrer 4. Auflage vom Geheimtipp zur festen Größe und wichtigen Plattform für den digitalen Holzbau entwickelt hat.

Am 19.-20. September diskutierte die Community im Nieperbau der HTWK Leipzig Potenziale des Holzbaus in Zeiten von Digitalisierung und entstehender Kreislaufwirtschaft. Detailreiche Vorstellungen herausragender

Projekte kombinierte der zweitägige Fachkongress mit aktuellen Einblicken in die Forschung. Mit einer ausverkauften Fachausstellung und einem intensiven Netzwerkabend festigte die EASTWOOD ihren Status als Kommunikations- und Netzwerkplattform für den Holzbau.

Prof. Alexander Stahr, Initiator der EASTWOOD: “Wir sind unserem eigenen Anspruch, das innovativste Holzbauforum im deutschsprachigen Raum zu sein, wieder gerecht geworden. Akteure aus allen Teilen der Wertschöpfungskette haben sich von den Vorträgen inspirieren lassen und gemeinsam Ansätze für digital basierte Lösungskonzepte kreiert.”

Mit insgesamt zwölf Vorträgen konnte die EASTWOOD das bisher umfangreichste Programm anbieten – und das auf einem durchgehend exzellenten inhaltlichen Niveau. Referierende wie Prof. Much Untertrifaller, Gordian Kley, Prof. Manfred Grohmann, Gudrun Sack und Elise Pischetsrieder begeisterten die Teilnehmenden mit klaren Aussagen, inspirierender Wissensvermittlung und faszinierenden Projekten, die die wachsenden Möglichkeiten des Holzbaus zeigen. Auch in Zahlen verdeutlicht wurde dabei die überlegene Klimawirksamkeit der Holzbauweise in der energetischen Gesamtbetrachtung.

In gewohnter Bandbreite schlug die EASTWOOD den thematischen Bogen von der Herkunft des Rohstoffs, über bauphysikalische Zusammenhänge bis zum Entstehen neuer Wohnquartiere in Holzbauweise.

Malte von Lüttichau, Projektleiter für die gastgebende RM Rudolf Müller Medien: “Wir freuen uns über Bestnoten in der gerade ausgewerteten Befragung der Teilnehmenden. Das ist für uns Bestätigung und Ansporn zugleich, die EASTWOOD für 2025 noch weiter zu verbessern.”

Über die EASTWOOD

Veranstalter der EASTWOOD sind die RM Rudolf Müller Medien sowie die HTWK Leipzig. Erstmals fand die EASTWOOD im Jahr 2021 statt. Sie ist durch ihre Anbindung zur Hochschule als Fachkongress mit innovativer Wirkung ausgerichtet. Die Vorträge zeigen die Möglichkeiten des Holzbaus zwischen angewandter Forschung und baulicher Praxis. EASTWOOD ist darüber hinaus eine Netzwerkplattform, die sich zum Ziel gesetzt hat, den persönlichen Austausch im Holzbau zu befördern, um ihn insgesamt zu stärken. Dazu vernetzen sich Forschende mit Praktikern und Planende mit Anwendern. Nicht zuletzt wirkt das

*angeschlossene Holzbauforschungszentrum der HTWK-eigenen Forschungsgruppe
FLEX als Katalysator der Entwicklungen im Holzbau.*

RM Rudolf Müller Medien ist das Stammunternehmen der Rudolf Müller Mediengruppe, einem der führenden Fachinformations- und Lösungsanbieter für die Baubranche. Als Spezialist für Trends und Themen rund um das Planen, Bauen und den Handel unterstützt RM Rudolf Müller Medien Kunden im deutschsprachigen B2B-Bereich mit individuellen, multimedialen Lösungen – print, live und digital. Weiterbildung und Netzwerken stehen im Mittelpunkt des umfangreichen Veranstaltungsangebots des Medienhauses bestehend u. a. aus einer Messe, Kongressen, Branchen-Foren, Seminaren und Lehrgängen. Besuchen Sie uns bei [LinkedIn](#).

Kontaktpersonen



Malte von Lüttichau

Leitung Geschäftsfeld Bauausführung & Handel
RM Rudolf Müller Medien GmbH & Co. KG
M.vonLuettichau@rudolf-mueller.de
+49 221 5497-341



Justina Kroliczek

Pressekontakt
Managerin Corporate Communication
Rudolf Müller Medienholding GmbH & Co. KG
presse@rudolf-mueller.de
+49 221 5497-350